

Pressemitteilung

Paritätischer Sachsen-Anhalt fordert Rücknahme neuer Maskenpflichten

(Magdeburg, 29.09.2022)

Mit dem Covid-19-Schutzgesetz und den beinhaltenen Änderungen am Infektionsschutzgesetz sieht der Bundesgesetzgeber ab **01.10.2022** eine **FFP2-Maskenpflicht unter anderem für Bewohner*innen in Pflege- und Wohneinrichtungen** vor. Diese gilt außerhalb des Bewohnerzimmers beim Nutzen von Gemeinschaftsflächen. Auch Beschäftigte in Werkstätten für Menschen mit Behinderung sind von der Maskenpflicht betroffen. Für Betreuungs- und Pflegepersonal gilt zudem eine Testpflicht unter Aufsicht.

Der Paritätische Sachsen-Anhalt kritisiert diese Regelungen auf das Schärfste und fordert die umgehende Aufhebung. Dazu der stellvertretende Geschäftsführer des Verbandes, Marcel Kabel:

*„Bewohner*innen stationärer Pflegeeinrichtungen, Tagespflegegäste und Menschen mit Behinderungen, die in besonderen Wohnformen leben oder in Werkstätten arbeiten, werden hier zwangsweise gravierenden Belastungen in ihrem eigenen Wohn- und Lebensumfeld ausgesetzt. Diesen Belastungen können sie nur in ihren Bewohnerzimmern entgehen, was außerdem zu sozialer Isolation führen kann. Der Hinweis in der Gesetzesbegründung, dass die Maske zur Aufnahme von Speisen und Getränken über einen kurzen Zeitraum nicht getragen werden müsse, mutet mehr als makaber an.“*

Auch für die Mitarbeiter*innen stellt die FFP-2 Maskenpflicht bereits ab Betreten der Einrichtung eine Belastung dar. Darüber hinaus zeigt die Regelung zum Antigentest unter obligatorischer Aufsicht ein Misstrauen des Gesetzgebers gegenüber den Pflege- und Betreuungskräften.

Marcel Kabel weiter: *„Eine gesellschaftliche Würdigung der unverzichtbaren Leistungen dieser Mitarbeiter*innen sieht anders aus. Wir können den Bewohner*innen sowie den Mitarbeitenden solche Vorgaben nicht mehr logisch erklären. Wir fordern daher die sofortige Aufhebung bzw. zumindest die Anpassung dieser Regelungen und appellieren an die Vernunft der handelnden Akteure.“*

Ihr Ansprechpartner*in für Presseanfragen:

Marcel Kabel
Stellvertretender Geschäftsführer
Tel: 0391 – 6293 508
E-Mail: mkabel@paritaet-lsa.de

Hintergrundinformationen:

Der Paritätische ist der größte Wohlfahrtsverband in Sachsen-Anhalt. Wir organisieren mit unseren Mitgliedsorganisationen soziale Arbeit wie Seniorenhilfe, Betreuung von Menschen mit Beeinträchtigungen und die Unterstützung von Kindern, Jugendlichen, Familien sowie Menschen in schwierigen Lebenslagen. Mehr als 260 gemeinnützige Organisationen und soziale Unternehmen, 1.000 Selbsthilfegruppen und Gruppen des bürgerschaftlichen Engagements gehören zum Verband. Unter dem Dach des Paritätischen gibt es rund 1.900 soziale Einrichtungen und Dienste, in denen über 22.000 Mitarbeiter*innen und 15.000 Freiwillige arbeiten. Weitere Informationen finden Sie auf: www.paritaet-lsa.de